

Medienmitteilung

Bern, 21. Januar 2015

Wachstumsstrategie des Bundesrates: sgv in seinen Forderungen bestätigt

Wirtschaftswachstum benötigt eine konsequente Senkung der Regulierungskosten und eine Intensivierung des Wettbewerbs. Das stellt der Bundesrat als Hauptpfeiler seiner Wachstumsstrategie dar und bestätigt die Forderungen des Schweizerischen Gewerbeverbandes sgv. Jetzt muss er nur noch handeln.

Eine radikale Senkung der Regulierungskosten ist das beste Mittel, um das Wachstum voranzutreiben. Der Bundesrat stellt dies erneut fest. In seiner Analyse zur Wachstumsstrategie kommt der Bundesrat zum gleichen Ergebnis wie der sgv: Regulierungskosten und administrative Belastung stellen grosse Hürden für Unternehmen dar. Es ist nun Zeit zum Handeln. Der sgv fordert die Regierung dazu auf, endlich Massnahmen einzuleiten.

Auch die Intensivierung des Wettbewerbs, vor allem im Inland, gehört zu den gemeinsamen Stossrichtungen des Bundesrates und des sgv. Der Bundesrat stellt fest: In den regulierten Märkten braucht es mehr Wettbewerb. Die vielen Quersubventionierungen und Monopole machen die Bereiche Bahn und Stromversorgung träge. Immer mehr verdrängt der Staat und seine Unternehmen privatwirtschaftliche Firmen vom Markt. Das verringert den Wettbewerb. Auch die vielen Subventionen haben negative Effekte.

Der privatwirtschaftlich aufgebaute Binnenmarkt funktioniert frei und wettbewerbsfähig. Zusatzregulierung würde ihn nur einschränken. Die Einleitung einer erneuten Änderung des Kartellrechts wäre gerade in diesem Licht ein krasser Fehler.

Der sgv verlangt die Umsetzung von Sofortmassnahmen zur Senkung der Regulierungskosten. In der mittleren Frist sind die staatlich regulierten Bereiche des Binnenmarktes dem Wettbewerb zu öffnen. In der Privatwirtschaft ist der Wettbewerb bereits intensiv.

Weitere Auskünfte

Hans-Ulrich Bigler, Direktor, Tel. 031 380 14 14, Mobile 079 285 47 09

Henrique Schneider, Ressortleiter, Tel. 031 380 14 38, Mobile 079 237 60 82

Die Nummer 1: Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der sgv 250 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen.